

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** Vaprox® Hydrogen Peroxide Sterilant

**Produktart(en):** PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** AT-0021244-BPF

**R4BP 3-Referenznummer:** AT-0021244-0001

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	8

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

Vaprox® Hydrogen Peroxide Sterilant
-------------------------------------

### 1.2. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des Zulassungsinhabers**

Name	STERIS Ireland Limited
Anschrift	IDA Business and Technology Park Tullamore R35 X865 County Offaly Irland

**Zulassungsnummer**

AT-0021244-BPF 1-1
--------------------

**R4BP 3-Referenznummer**

AT-0021244-0001
-----------------

**Datum der Zulassung**

04/10/2019
------------

**Ablauf der Zulassung**

04/10/2029
------------

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

**Name des Herstellers**

STERIS Corporation
--------------------

**Anschrift des Herstellers**

6100 Heisley Road, OH 44060 Mentor Vereinigte Staaten
---

**Standort der Produktionsstätten**

STERIS Corporation, 6100 Heisley Road, Mentor, Ohio OH 44060 Mentor Vereinigte Staaten
--

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1315 - Wasserstoffperoxid
<b>Name des Herstellers</b>	PeroxyChem Spain, s.l.u
<b>Anschrift des Herstellers</b>	c/Beethoven, 15, sobreatico ES-08021 Barcelona Spanien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	PeroxyChem Spain, s.l.u, c/Beethoven, 15, sobreatico ES-08021 Barcelona Spanien

<b>Wirkstoff</b>	1315 - Wasserstoffperoxid
<b>Name des Herstellers</b>	PeroxyChem Spain, s.l.u
<b>Anschrift des Herstellers</b>	c/Afueras, s/n, La Zida 50784 Zaragoza Spanien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	c/Afueras, s/n, La Zida 50784 Zaragoza, Spanien

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Wasserstoffperoxid		Wirkstoffe	7722-84-1	231-765-0	35

### 2.2. Art der Formulierung

LV - Flüssigkeitsverdampfer
-----------------------------

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

<b>Gefahrenhinweise</b>	<p>Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>Verursacht Hautreizungen.</p> <p>Verursacht schwere Augenschäden.</p>
-------------------------	--

## Sicherheitshinweise

Kann die Atemwege reizen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

Einatmen von Dampf vermeiden.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Augenschutz tragen.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Schutzkleidung tragen.

BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein poison control center/doctor anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Wasser waschen.

BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.Behälter dicht verschlossen halten.

Inhalt /Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.

Schutzhandschuhe tragen.

Gesichtsschutz tragen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Verdampfung Konzessionierter Schädlingsbekämpfer

##### Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

##### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Die Produkte werden für die Desinfektion von Oberflächen, Materialien, Geräten und Einrichtungsgegenständen verwendet.

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: Bakterien  
Trivialname: Bacteria  
Entwicklungsstadium: alle

wissenschaftlicher Name: Pilze  
Trivialname: Fungi  
Entwicklungsstadium: alle

wissenschaftlicher Name: Viren  
Trivialname: Viruses  
Entwicklungsstadium: alle

wissenschaftlicher Name: Bakterielle Sporen  
Trivialname: Bakterielle Sporen  
Entwicklungsstadium: alle

wissenschaftlicher Name: Hefe  
Trivialname: Yeasts  
Entwicklungsstadium: alle

**Anwendungsbereich**

Innen-

Innenbereiche  
Anwendung zur Desinfektion von nicht porösen Oberflächen, Materialien, Ausstattung und Möbel, die nicht in direktem Kontakt mit Lebensmittel oder Futtermittel verwendet werden, innerhalb abgeschlossener, vorgereinigter Bereiche im industriellen, gewerblichen und institutionellen Bereich.

**Anwendungsmethode(n)**

Verdampfung: Desinfektion innerhalb abgedichteter Bereiche durch Erzeugung eines Wasserstoffperoxid-Aerosols mittels Verdampfer (VHP). -

Anwendung in abgedichteten, trockenen, vorgereinigten Bereichen.

Wenn die Zielkonzentration von 300 ppm (v/v) Wasserstoffperoxid in der Luft erreicht ist (im gesamten Bereich werden Sensoren zur Überwachung der Wasserstoffperoxidkonzentration installiert), die Anwendungsphase einleiten und diese Konzentration über eine bestimmte Zeitdauer (3 Stunden gegen Bakterien, Sporen, und Viren bzw 6 Stunden gegen Hefen und Pilze) aufrechterhalten.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Es ist nur 1 Anwendung nötig, aber die Konzentration muss bei 300 ppm (v/v) Wasserstoffperoxid für eine bestimmte Zeitdauer gehalten werden. (3 Stunden gegen Bakterien, Sporen, und Viren bzw. 6 Stunden gegen Hefen und Pilze) aufrechterhalten - 0 -

Anwendung in abgedichteten, trockenen, vorgereinigten Bereichen.

Wenn die Zielkonzentration von 300 ppm (v/v) Wasserstoffperoxid in der Luft erreicht ist (im gesamten Bereich werden Sensoren zur Überwachung der Wasserstoffperoxidkonzentration installiert), die Anwendungsphase einleiten und diese Konzentration über eine bestimmte Zeitdauer (3 Stunden gegen Bakterien, Sporen, und Viren bzw 6 Stunden gegen Hefen und Pilze) aufrechterhalten.

Anzahl und Dauer der Anwendungen:  
Es ist nur 1 Anwendung nötig, aber die Konzentration muss bei 300 ppm (v/v) Wasserstoffperoxid für eine bestimmte Zeitdauer gehalten werden. (3 Stunden gegen Bakterien, Sporen, und Viren bzw. 6 Stunden gegen Hefen und Pilze) aufrechterhalten

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

Kartusche – für Vaprox® Wasserstoffperoxid-Sterilisationsmittel (6 x 950 ml)

Eimer – für Vaprox® Wasserstoffperoxid-Sterilisationsmittel (18,9 l)  
Fass – für Vaprox® Wasserstoffperoxid-Sterilisationsmittel (200,6 l)  
Becher – für Vaprox® Wasserstoffperoxid-Sterilisationsmittel (8 x 141 ml)

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

## 5. Anweisungen für die Verwendung

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

#### • Vorbereitung der Bereiche:

##### 1. Reinigung:

Alle Oberflächen im zu behandelnden Bereich müssen vor der Anwendung von „Vaprox“ sauber und trocken sein.

##### 2. Aufstellen des Verdampfers:

Die Verdampfer so positionieren bzw. anschließen, dass eine optimale Dampfverteilung im zu behandelnden Raum erfolgen kann. Informationen zur ordnungsgemäßen Vorbereitung und Aufstellung der Ausrüstung entnehmen Sie bitte dem Benutzerhandbuch für die Ausrüstung.

##### 3. Abdichtung:

Dichten Sie den zu behandelnden Bereich in geeigneter Weise ab, um sicherzustellen, dass Wasserstoffperoxid -Konzentrationen außerhalb des Raums auf einem hinsichtlich Gesundheitsschutz und Sicherheit annehmbaren Niveau bleiben.

##### 4. Sicherung des Bereichs:

Vergewissern Sie sich vor der Anwendung von „Vaprox“, dass alle Mitarbeiter den zu behandelnden Raum geräumt haben. Entfernen Sie alle Pflanzen, Tiere, Getränke und Lebensmittel. Anwender dürfen den behandelten Raum erst wieder betreten, wenn die Konzentration von Wasserstoffperoxid bei oder unter den erforderlichen Gesundheits- und Sicherheitsgrenzwerten liegt. Wenn bei einem Notfall die Wasserstoffperoxidkonzentration über 1,25 mg / m<sup>3</sup> liegt, ist das Betreten des Bereichs nur mit ausreichender persönlicher Schutzausrüstung inklusive umluftunabhängigem Atemschutzgerät erlaubt.

##### 5. Markierung des zu behandelnden Raums

Der Anwender muss alle Zugänge zu dem behandelten Raum mit Schildern markieren, die folgendermaßen beschriftet sind: Signalwort „GEFAHR“ in rot. „Bereich wird behandelt, „NICHT EINTRETEN/KEIN ZUTRITT.“

Hinweis: „Dieses Schild darf erst 1 Stunde, nachdem die Wasserstoffperoxid-Konzentration in dem behandelten Raum durch Belüften auf 1,25 mg/m<sup>3</sup> oder weniger gesenkt wurde, entfernt werden.“

Identifikation von Wasserstoffperoxid als eine Gefahr in Zusammenhang mit dem Behandlungsverfahren.

Kontaktinformationen des Anwenders.

Während der Anwendungsphase sind die dem abgeschlossenen Bereich benachbarten Bereiche mit Geräten wie beispielsweise Dräger-Röhrchen zu überwachen, um sicherzustellen, dass Wasserstoffperoxid-Konzentrationen nicht die Gesundheits- und Sicherheitsgrenzwerte überschreiten. Wenn dieser Wert außerhalb des zu behandelnden Raums überschritten wird, muss der Anwender das Behandlungsverfahren sofort abbrechen und dafür Sorge tragen, dass der Raum ordnungsgemäß abgedichtet wird. Bei der Handhabung des Produkts chemikalienresistente Schutzhandschuhe, Schutzoverall und Augenschutz tragen (das Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben). Geeignete Atemschutzmaske gemäß den Angaben des Zulassungsinhabers in der Produktinformation tragen.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen



#### Allgemeine Maßnahmen:

Ausreichende Lüftung sicherstellen. Rauch und Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Undichte Stellen schließen, wenn dies sicher möglich ist.

#### Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung.

#### Notfallmaßnahmen:

Undichte Stellen schließen, wenn dies sicher möglich ist. Unnötiges Personal evakuieren.

#### Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in öffentliche Gewässer einleiten. Die Behörden benachrichtigen, wenn Flüssigkeit in die Kanalisation oder in öffentliche Gewässer gelangt. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

#### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

##### Allgemeine Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Keine orale Gabe bei bewusstlosen Personen. Im Zweifelsfall oder bei anhaltenden Symptomen einen Arzt aufsuchen.

##### Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen:

An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Kann keine Atmung festgestellt werden, künstliche Beatmung einleiten. Sofort einen Arzt aufsuchen.

##### Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt:

Kontaminierte Kleidung sofort entfernen. Die Haut sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Bei Hautreizung: Einen Arzt aufsuchen/konsultieren. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

##### Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt sofort 10 bis 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, dabei die Augenlider auseinander halten. Einen Augenarzt aufsuchen. Sofort einen Arzt aufsuchen. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen herausnehmen, falls vorhanden und leicht zu entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

##### Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken:

Ist die Person vollständig bei Bewusstsein/wach, Wasser oder Milch verabreichen, wenn die Person bei vollem Bewusstsein ist. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Den Notarzt rufen. Das GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

#### Umweltschutzmaßnahmen und Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Nicht in die Kanalisation oder in öffentliche Gewässer einleiten. Die Behörden benachrichtigen, wenn Flüssigkeit in die Kanalisation oder in öffentliche Gewässer gelangt. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### Reinigungsmethoden:

Verschüttetes Produkt nur mit Atemschutz und Augenschutz aufnehmen. Verschüttetes Produkt muss mit Auffangbehältern oder saugfähigem Material eingedämmt werden um die Verbreitung und den Eintritt in das Abwassersystem und fließende Gewässer zu verhindern. Verschüttetes Produkt mit inerten festen Stoffen wie Tonerde, Kieselgur so schnell wie möglich aufsaugen. Nicht mit Sägespänen, Papier, Stoff oder anderen brennbaren Materialien aufnehmen. Verschüttetes Produkt sammeln und bei einer Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen. Von anderen Materialien getrennt lagern.

## 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Leere Behälter nicht wiederverwenden.  
Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.  
Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100:53507g, Desinfektionsmittel

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerungsbedingungen:  
Nur im Originalbehälter an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Behälter dicht verschlossen halten.  
Haltbarkeit: 24 Monate.

Zusammenlagerverbote:  
Nicht in der Nähe von Reduktions- oder Oxidationsmitteln lagern.  
Von unverträglichen Materialien fernhalten.

## 6. Sonstige Informationen

+